

Veranstaltungsort/-termin

→

Name, Vorname

→

Kommune / Institution / Firma

→

Amt, Abteilung

→

Straße, Nr.

→

PLZ, Ort

→

Telefon

→

E-Mail

→

Datum, Unterschrift

→

Wir speichern und verwenden Ihre Anmeldeinformationen für unsere Veranstaltungsorganisation sowie für die Erstellung einer Teilnehmerliste, die nur den Teilnehmer/innen der Veranstaltung zur Ermöglichung eines weiteren Austauschs ausgehändigt wird und die Ihren Namen, ggf. Funktion im Unternehmen, den Unternehmensnamen und den Ort enthält.

Das ausgefüllte Anmeldeformular senden Sie bitte

- > per Fax an +49 30 39001-109
- > per E-Mail an fahrradakademie@difu.de

Schnell und komfortabel:

Die Online-Anmeldung unter www.fahrradakademie.de

Wir freuen uns auf Sie!

> VERANSTALTUNGSORTE

05. Februar 2019 | Köln

Kassenärztliche Vereinigung Nordrhein, Hauptstelle, Raum E 14-15,
Sedanstraße 10-16, 50668 Köln

06. Februar 2019 | Hannover

Handelsverband Hannover, Großer Saal/Raum 1,
Hinüberstraße 16-18, 30175 Hannover

12. März 2019 | Nürnberg

Korn's Nürnberg GmbH, Saal Burgblick,
Kornmarkt 5-7, 90402 Nürnberg

> GEBÜHREN

Die Teilnahmegebühr beträgt 70,00 Euro. Enthalten sind eine Seminarmappe, die ausgewiesenen Pausenmahlzeiten sowie Tagungsgetränke während der Veranstaltung.

> ANMELDUNG

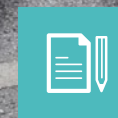
Anmeldeschluss ist eine Woche vor Veranstaltungsbeginn. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter: <https://nationaler-radverkehrsplan.de/de/allgemeine-geschäftsbedingungen>

> ANREISE

Eine Anreisebeschreibung zum jeweiligen Veranstaltungsort wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.



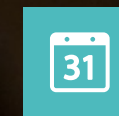
Die Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen (AGFK) Niedersachsen/Bremen e. V. übernimmt für Teilnehmende aus den Mitgliedskommunen eine begrenzte Anzahl an Teilnahmegebühren. Bitte melden Sie sich ganz normal über das Anmeldeformular an. Bei Fragen können Sie sich gern an uns wenden.



2

Kampagnen und Aktionen für sicheren Radverkehr

Rüstzeug für die Kommunikationsarbeit



Termine

- 05.02.2019 Köln
- 06.02.2019 Hannover
- 12.03.2019 Nürnberg

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages



Mit Unterstützung des Deutschen Städtetages, des Deutschen Landkreistages sowie des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

KONZEPT

Eine sichere Radverkehrsinfrastruktur ist unerlässlich für weniger Unfälle mit Radfahrenden. Viele Kommunen haben dieses Thema zu einem der Schwerpunkte in ihrer Radverkehrsförderung gemacht.

Ebenso sind aber auch „weiche“ Maßnahmen wie **Kampagnen und Aktionen** unabdingbar, um die einzelnen Verkehrsteilnehmenden für das Thema Verkehrssicherheit und gegenseitige Rücksichtnahme zu sensibilisieren und ihr Verkehrsverhalten positiv zu beeinflussen. Oft macht sich jedoch eine gewisse Ratlosigkeit bei Verwaltung und Politik breit, wenn es darum geht, mit welchen Kommunikationsmaßnahmen man auf mehr Sicherheit im Radverkehr hinwirken kann.

Im Seminar werden sowohl die Grundlagen der Kommunikationsarbeit vermittelt als auch verschiedene Ansätze aus der kommunalen Praxis vorgestellt und diskutiert. Dabei stehen folgende Fragestellungen im Fokus:

- Wie funktioniert gute Kommunikationsarbeit und welche Grundregeln gilt es zu beachten, um erfolgreich zu sein?
- Wie kann ich mit verschiedenen Partnern zusammen Synergien für Kampagnen und Aktionen im Bereich der Verkehrssicherheit erschließen?
- Welche Kommunikationsmaßnahmen im Bereich der Verkehrssicherheit können auch mit geringem Aufwand realisiert werden?
- Wie erreiche ich die unterschiedlichen Gruppen von Verkehrsteilnehmenden am besten?
- Warum kommt es im Straßenverkehr zu Konflikten? Wo können Kommunen ansetzen, um Aggressionen im Straßenverkehr entgegen zu wirken?

Kampagnen und Aktionen für sicheren Radverkehr

Rüstzeug für die Kommunikationsarbeit

🕒	PROGRAMM
09:30	Begrüßung und Einführung <i>Deutsches Institut für Urbanistik, Fahrradakademie</i>
10:00	Gute Kommunikation braucht Emotion. Kampagnen und Aktionen für eine neue und sichere Mobilität. > Michael Adler <i>tippingpoints, Agentur für nachhaltige Kommunikation</i>
11:00	Kaffeepause
11:15	Sicher unterwegs in Kaiserslautern – aktive Aufklärung von Kindern, Eltern und Verkehrsteilnehmenden IN KÖLN: > Michael Krauß <i>Kinderunfallkommission Kaiserslautern, Polizeipräsidium Westpfalz</i> IN HANNOVER: > Wolfgang Ernst <i>Kinderunfallkommission Kaiserslautern, Stadt Kaiserslautern</i> IN NÜRNBERG: > Petra Rödler <i>Kinderunfallkommission Kaiserslautern, Pressesprecherin</i>
12:00	Mittagspause
13:00	Radverkehrsförderung in Offenbach – Kostengünstige Maßnahmen und Aktionen für mehr Sicherheit > Heike Hollerbach <i>Stadt Offenbach a. M., Amt für Umwelt, Energie und Klimaschutz</i>

🕒	PROGRAMM
13:45	Arbeit in Kleingruppen zu den Themen des Tages
15:00	Kaffeepause
15:30	Aggressionen und Konflikte im Straßenverkehr > Dr. Jens Schade <i>TU Dresden, Institut für Verkehrsplanung und Straßenverkehr, Verkehrspsychologie</i>
16:30	Verabschiedung und Ende der Veranstaltung <i>Deutsches Institut für Urbanistik, Fahrradakademie</i>

Weitere Informationen rund um das Themenfeld Radverkehr, eine umfassende Literaturdatenbank, Praxisbeispiele sowie aktuelle Termine und Nachrichten finden Sie im offiziellen **Portal des Nationalen Radverkehrsplans** unter:

www.nationaler-radverkehrsplan.de